Erwin Fladerer
Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
Telefon: 0049-0-8631-16 64 64
Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
Web: https://bayerischelaufzeitung.de

Schlosslauf
Schwindegg am 29. Juli 2023

Und jetzt in die Ferien

Manche Eltern mussten sich auch im abgelaufenen Schuljahr beschweren, dass viele Sportstunden ausgefallen sind. Die guten waren schlau genug, das mit privater Bewegung oder Sport im Verein auszugleichen. Der SV Schwindegg im Südosten Bayerns lud letztlich zum Finale ein: die Schülerläufe beim Schlosslauf waren am ersten Ferientag ausgebucht! Zum Lohn für diese Teilnahme ging es dann ab in die Ferien.
Zuvor aber hatten die Kinder noch jede Menge Freiraum rund um das Schulzentrum in Schwindegg, um beim Volleyball oder beim Einradfahren mitzumachen. Ein großes Angebot organisierte der SV Schwindegg bei seinem diesjährigen Sommerfest zum Ferienbeginn. Oder sie schauten bei den Läufen der Erwachsenen zu.

Christina Hacker und Denise Stadler hatten dabei mit ihren vielen Vereinshelfern alles vorbereitet und sich wie in den Jahren vorher die Frage gestellt: wie wird das Wetter? Nach Hitzeläufen und sogar Absagen durch heranziehende Gewitter war es auch schon mal zu einem kurzfristigen Ausfall gekommen. Diesmal aber gab es beste Bedingungen und eine Teilnahme, die man sich endlich wünschte. Über 200 Meldungen waren es schließlich, als Martin Armbruster zum Start des Schlosslaufes bat. Der Moderator hatte mit Bürgermeister Roland Kamhuber und SVS-Vorstand Markus Schwarzenböck auch gleich zwei wichtige Männer zum Startschuss an seiner Seite. Hier in Schwindegg im Südosten des Freistaates im Landkreis Mühldorf und mit guter Anbindung von nur einer guten halben Stunde zur Landeshauptstadt München. Hier bei ihrem 19. Schlosslauf, bei dem ihr bekanntes Wasserschloss Pate stehen darf.

Moderator Martin Armbruster und Christina Hacker

Vorher aber noch den Schlosslauf genießen

Das markante Schloss lag zum Start zunächst im Rücken der Läufer und Walker, um es nach 5,25 km oder der anspruchsvollen Runde von 11,9 km zum Zieleinlauf von vorne begrüßen zu können. Hat man die Zwiebeltürme der im 14. Jhd. erbauten Renaissance-Anlage im eifrigen Endspurt hinter lichten Bäumen überhaupt gesehen? Ein anschließender Spaziergang am Flüsschen Goldach entschädigte.

Bild: Start mit den späteren Siegern Markus Siegerstetter (li) und Florian Deibl (re)

Jetzt stand der Sport im Vordergrund. Die Favoriten waren von den mitlaufenden Athleten und lauferfahrenen Zuschauern bereits auszumachen. Doch würde vielleicht sogar einer der Streckenrekorde fallen? Sie liegen bis dato über 11,9 km bei 40:30 min von Michael Raelert (2012) und 50:27 min von Dr. Katrin Esefeld (2009)
5,25 km bei 17:30 min von Florian Warkus (2015) und bei 20:06 min von Anna Khristin Fischer (2018)

Die Sieger beim Hobbylauf heißen Lillian Süzer und Florian Deibl

Die schnelle Hobbylaufrunde war bei den Männern eine klare Sache für Florian Deibl (LG Mettenheim). Der Triathlet aus der Gemeinde Schwindegg hatte im Vorjahr die lange Strecke gewonnen. Und sich nun nach 18:37 min. wieder als Sieger eingetragen. Platz zwei ging an Steffen Kranz (21:25 min.) vor Stefan Amann (RV Pfeil/Neuötting) in 22:18 min.
Eine noch eindeutigere Überlegenheit spielte die erst 16-jährige Lillian Süzer (TSV Dorfen) bei den Frauen aus. Sie überraschte den Moderator als Zweite im Gesamteinlauf in einer Zeit von 21:18 min vor der Heike Würfl, der besten Läuferin des Heimatvereins. Sie lag in 22:55 min. noch vor Christina Deibl (LG Mettenheim, 23:23 min.).

Erwähnt sollen unter den Walkern auch Andreas Schätzl und Gudrun Brandl werden, die als Schnellste nach 5,25 km in 36:37 min bzw. 44:35 min. im Ziel ankamen.

Das Siegerpodest bei den Frauen5,25 km: Lillian Süzer, Heike Würfl und Christina Deibl

Markus Siegerstetter und Verena Bachmayer sind die Schlosslaufsieger 2023

Das Warten auf die Schlossläufer über die anspruchsvolle Strecke von 11,9 km dauerte nicht lange. Dann flitzte schon Markus Siegerstetter über die Goldachbrücke ins Ziel am Sportplatz. Der beste Läufer aus dem Landkreis Mühldorf benötigte im Trikot der LG Passau nur 44:33 min. Zweiter wurde Michael Zimmermann in 46:44 min vor dem Überraschungs-Dritten Florian Roeser-Müller in 47:14 min. Er ist hier Zuhause und feierte diesen Erfolg an seinem 47. Geburtstag.

Die Pause zum Luft holen dauerte nicht lange, denn schon nach 49:36 min. stürmte die Siegerin Verena Bachmayer (SC Haag) ein. Streckenrekord! Petra Lang (LZ Zwecks da Gaudi) in 55:58 min und Johanna Wagner (SV Schwindegg) in 57:23 min. vervollständigten das Siegerpodest.

Eine Blick auf die folgenden Zieleinläufe verdienen Anerkennung für Anita Hetz (Siegerin W50) und Anton Knallinger (Sieger M70) vom Team Eicherloh, die in starken 1:02:30 Std. die Strecke meisterten. Aufgefallen waren auch immer wieder Läuferinnen und Läufer, die in der Lauf10-Aktion begannen und jetzt schon über 11,9 km ihr Diplom machten. Mit Ziel wohin?

Das Siegerpodest des 11,9-km-Schlosslaufes:
Männer: Markus Siegerstetter, Michael Zimmermann und Florian Roeser-Müller
Frauen: Verena Bachmayer, Petra Lang und Johanna Wagner

Nach dem 19. ist vor dem 20. Schlosslauf 2024 in Schwindegg

Machte diese Atmosphäre mit der guten Beteiligung und den Leistungen nicht schon heute Lust auf den 20. Schlosslauf in Schwindegg? Hat man nach langjährigen Versuchen um eine zufriedenstellende Beteiligung jetzt in eine Erfolgsspur gefunden? Und was waren die bisherigen Gründe? Lauffreunde aus den gut erreichbaren Landkreisen Mühldorf, Erding und Landshut sowie aus München sollten sich den Termin Ende Juli 2024 schon jetzt vormerken. Dann wird das sportlich-gesellige Sommerfest des SV Schwindegg zum Ferienbeginn wieder stattfinden und zum 20. Schlosslauf einladen. Mit Dir?